



Lukas 4,38-44; Das Leben Jesu, S. 244.245

**H**ast du schon einmal richtig hohes Fieber gehabt? Erinnerst du dich daran, wie heiß dir dabei war und wie krank du dich gefühlt hast? Vor langer Zeit half Jesus jemandem mit hohem Fieber.

Jesus war müde. Er hatte den ganzen Tag damit verbracht, zu den Menschen zu sprechen, und jetzt musste Er sich ausruhen. Petrus war einer von Jesu besonderen Helfern, und sein Haus war ganz in der Nähe. Deshalb ging Jesus zum Haus von Petrus, um sich auszuruhen. Er dachte, dass Er vielleicht dort ein wenig schlafen könnte.

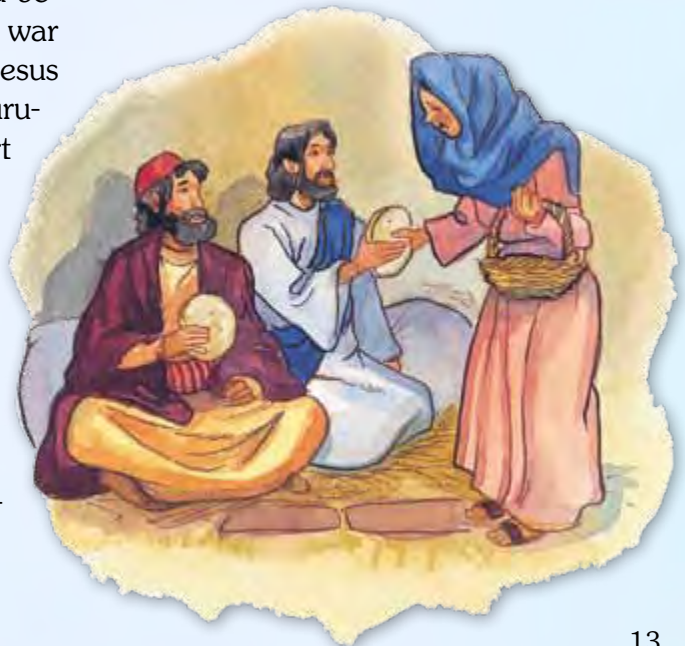
Doch da gab es ein Problem im Haus von Petrus. Seine Schwiegermutter war krank. Sie hatte hohes Fieber, und es gab keine Medikamente, die ihr helfen konnten. Petrus' Familie machte sich Sorgen um sie.

„Ich werde Jesus bitten, ihr zu helfen“, beschloss Petrus.

Petrus erzählte Jesus von seiner Schwiegermutter und dem hohen Fieber. Eindringlich bat er Jesus, ihr zu helfen.

Leise ging Jesus mit Petrus in das Zimmer, in dem die kranke Frau lag. Sie war wirklich krank! Zu krank, um aufzustehen und sich um ihre Familie zu kümmern.

Jesus sah, wie krank Petrus' Schwiegermutter war. Er lächelte sie freundlich an. Dann beugte Er sich ruhig über die





*Wir dienen Gott, wenn wir kranken Menschen helfen.*

Frau und befahl dem Fieber zu weichen. Und so geschah es! Petrus' Schwiegermutter stand gleich auf und bereitete das Essen für Jesus und seine Helfer zu.

Das waren große Neuigkeiten! Da war jemand auf Besuch bei Petrus, der Kranke gesund machen konnte! Irgendjemand erzählte es einem Nachbarn, der es jemandem anderen erzählte; diese Person erzählte es wieder weiter. Bald wussten alle Menschen in der Stadt, dass Jesus die Schwiegermutter von Petrus geheilt hatte. Und es dauerte nicht lang, bis sich eine lange Schlange vor Petrus' Haus bildete. Einige der Menschen waren selbst krank. Andere brachten ihre kranken Freunde oder Familienmitglieder dorthin. Einige konnten selbst gehen; andere mussten von ihren Freunden getragen werden. Immer mehr Menschen kamen! Es sah so aus, als ob die Menschenschlange nie enden würde!

Jesus liebte alle diese Menschen. Es stimmte ihn traurig, so viele leidende Menschen zu sehen. Er wollte sie alle gesund machen. Und so heilte Er sie alle, stundenlang, bis in die Nacht hinein. Erst als die letzte Person geheilt war, konnte Er sich ausruhen.

Was für ein langer, aufregender Tag war das doch gewesen! Jesus war noch immer müde, doch Er war glücklich. Er war glücklich, dass Er so vielen kranken Menschen hatte helfen können.

Jesus möchte, dass auch du Menschen hilfst, die krank sind. Was kannst du tun? Du kannst lächeln. Du kannst ein fröhliches Lied singen. Du kannst der kranken Person ein Glas frisches Wasser reichen. Doch das Wichtigste ist – du kannst Jesus darum bitten, die kranke Person gesund zu machen. Jesus wird dein Gebet immer hören.



# Mach mit!

## Sabbat

Wiederholt die biblische Geschichte jeden Tag und lernt den Merkvers gemeinsam auswendig. Verwende dabei die folgenden Bewegungen.

**„Ich war krank, und ihr habt Mich gepflegt.“**

**Matthäus 25,36 NL**

*auf sich zeigen  
Handrücken an die Stirn halten  
auf andere zeigen  
auf sich zeigen  
sich selbst umarmen  
geschlossene Handflächen öffnen*

## Sonntag

Hilf deinem Kind, die Karte oder das Bild, das es in der Sabbatschule gemacht hat, jemandem zu geben oder zu schicken, der krank ist. Betet für diese Person.

## Montag

Umarme jemanden aus deiner Familie heute mindestens viermal. Zähl dabei mit. Denk daran, dass eine Umarmung helfen kann, dass es jemandem besser geht.



## Dienstag

Singt ein fröhliches Lied, um jemandem zu helfen, sich besser zu fühlen.

## Mittwoch

Gesunde Menschen trinken viel Wasser und Saft und nehmen gesundes Essen zu sich. Hilf deinem Kind, zwei Gläser eines gesunden Lieblingsgetränks herzurichten, und eines davon einem Familienmitglied oder Freund zu bringen.



## Donnerstag

Hilf deinem Kind, jemanden anzurufen oder zu besuchen, von dem ihr wisst, dass es ihm oder ihr nicht gut geht. Ist es nicht schön zu wissen, dass wir kranken Menschen helfen können?

## Freitag

Spielt die biblische Geschichte bei der Familienandacht. Jemand in eurer Familie soll davon erzählen, wie er/sie sich fühlt, wenn er/sie krank ist. Überlegt euch, wie ihr wie Jesus sein und anderen helfen könnt. Betet für jemanden, der krank ist. Singt Danklieder für Jesus.